



De Brüch



**Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen**

**August 2017
September 2017**



**Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher
werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.
(Philipper 1,9)**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn ich bei Goldenen oder Diamantenen Hochzeiten mit den Ehepaaren über ihre gemeinsamen Jahre spreche, dann bin ich berührt von der Innigkeit, die über die Jahrzehnte zwischen zwei Menschen gewachsen ist. Es ist einfach schön, Anteil an zwei Lebenswegen haben zu dürfen, die zu einem gemeinsamen geworden sind. Beim Zuhören wird mit klar: Liebe verändert die Welt. Wenn diese zwei sich nicht getroffen hätten, wäre ihr Leben ganz anders verlaufen. Vielleicht wäre ihnen niemand anderes begegnet, dem sie sich so anvertraut hätten. Wer aber so viele Jahre miteinander lebt, der weiß um die Stärken und Schwächen des Gegenübers - manchmal besser als dieser selbst.

Liebe, die zwei Menschen so viele Jahre trägt, geht über ein Verliebt-Sein weit hinaus. Sie umfasst Respekt, Fürsorge, Mühe, Sorge, Freiheit, Toleranz, Vergebung und vieles mehr. Sie durchdringt alle Lebensbereiche und wird umfassender, als Worte es ausdrücken können. Erkenntnis und empfindsame Erfahrung machen die Liebe stark und groß: Durch die Erkenntnis verbündet die Liebe sich mit dem Denken. Sie nimmt wahr, verarbeitet, denkt nach und findet heraus, was notwendig ist. Durch die Erfahrung verbündet die Liebe sich einfühlsam mit dem Handeln. Sie setzt das Notwendige um in die Tat.

Paulus stellt diese Zusammenhänge her, als er im Gefängnis sitzt. Dort hat ein Bote aus Philippi ihm Geld gebracht, das man für ihn gesammelt hat. So erfährt er selber Liebe. Er antwortet mit einer Form der Verbundenheit, die Mauern und Grenzen überwinden kann: Er betet für die Menschen in Philippi. Um Reichtum bittet er, doch nicht um solchen, der sich in klingender Münze zeigt. Die Liebe soll wachsen, sie möge reicher werden an Erkenntnis und an empfindsamere Erfahrung. Die Liebe ist es, die über den eigenen Tellerrand hinausblickt und die Welt im Kleinen und Großen verändert. Und: Sie findet nicht im luftleeren Raum statt, sondern in einer Wirklichkeit, die sich immerzu verändert. Liebe erfordert darum Fantasie und Realitäts-sinn. So gewinnt sie immer wieder eine erstaunliche Aktualität.

Auch heute wird möglich, was Paulus erbittet. Wenn Menschen zu lieben wagen, denkend, fühlend und handelnd, werden Wunder wahr. Das erleben Paare und Familien in ihrem persönlichen Umfeld, wenn sie auf wunderbare gemeinsame Jahre zurückblicken. Die Liebe ist nicht zu bändigen. Sie überwindet Mauern und Grenzen und wirkt mitten hinein in unsere Welt. Lassen wir sie!



Pastor Björn Beißner

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 4.100 Exemplare

Redaktion: Redaktionskreis Hambergen -Wallhöfen

Fotos: privat

2. Kinderkirchentag - diesmal in Worpswede



Die Teamer bereiten den Kinderkirchentag vor und präsentieren das Einladungsplakat.

Am 9. September findet von 10 -16 Uhr der Kinderkirchentag in Worpswede statt.

Kinder ab 5 Jahren machen sich mit der Ev. Jugend auf Spurensuche zu Martin Luther. Sie treffen Menschen, die Luther schon getroffen hat und hören Geschichten, wie das so war mit den Ereignissen rund um die Reformation 1517. Wir freuen uns, auf einen spannenden, bunten und abwechslungsreichen Tag.

Es werden Theaterstücke erarbeitet, eine Band bereitet sich vor. Auf die Kinder warten:

Arbeitsgruppen bezogen auf das Handeln von Martin Luther rund um seinen Satz

„Hier stehe ich und kann nicht anders. So wahr mir Gott helfe.“

ein leckeres Mittagessen und viele tolle Werkstätten zum Basteln, Spielen oder sich verwöhnen lassen.

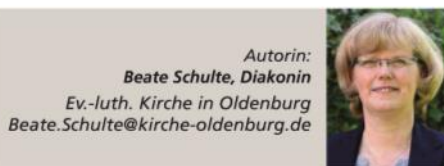
Das Vorbereitungsteam organisiert Fahrgemeinschaften, damit Kinder aus allen Kirchengemeinden daran teilnehmen können und mit diesem besonderen Tag wirklich schöne Momente in Erinnerungen behalten.

Kinder zwischen 5 und 11 Jahren können in den Kirchengemeinden angemeldet werden.

Pastor Björn Beißner



Kirche und Politik



Autorin:
Beate Schulte, Diakonin
 Ev.-luth. Kirche in Oldenburg
 Beate.Schulte@kirche-oldenburg.de

Der Gottesdienst zum 1. Mai findet in Oldenburg traditionell am Abend des 30. April statt. Das diesjährige Motto lautete „Für eine Rente, die reicht“. Innerhalb des Gottesdienstes berichteten ein Langzeitarbeitsloser und eine prekär Beschäftigte von ihrer persönlichen Situation. Das anschließende Gespräch zeigte, dass jede Unterbrechung der Arbeit negative Auswirkungen auf die Rente hat. Hier muss Politik handeln.

Mitten im Gespräch trat plötzlich ein Mann nach vorne und schimpfte lautstark: „Was labert ihr da? Was soll das? Das ist ein Gotteshaus! Hier geht es um Gott!“ Etwas irritiert versuchten wir die Unterbrechung mit in das Gespräch einzubinden, aber es gelang nicht. Der Mann wollte sich nicht beruhigen, bis er schließlich nach draußen begleitet wurde.

Das Subsidiaritätsprinzip

Es bleibt die Frage, ob Kirche sich in politische Fragen einmischen soll bzw. darf. Selbst Politiker christlicher Parteien fordern regelmäßig, dass sich die Kirchen aus den politischen Diskussionen heraushalten sollten.

Doch als Christin kann und will ich mich nicht raushalten! Ich will und muss mich einmischen, wenn ich meinen Glauben ernst nehme. Denn neben meinem Christsein bin ich auch Bürgerin eines Staates den ich – zumindest durch mein Wahlrecht! – mitgestalte und mitverantwortete.

Als Einzelne kann ich meist nicht viel bewegen. Deshalb vernetze ich mich mit Gleichgesinnten. Das Subsidiaritätsprinzip kommt uns zugute. Es ist eine

Grundlage der EU. Vereinfacht besagt es, dass jede und jeder für sich selbst verantwortlich ist. Wo aber mehrere Menschen betroffen sind, wird die nächsthöhere Ebene zuständig. Dadurch erhalten auch die Kirchen eine Möglichkeit, sich auf allen Ebenen zu beteiligen.

Die Biblische Grundlage

Bereits im alten Testament finden sich Hinweise des politischen Engagements. Beim Propheten Jeremia 29,7 lesen wir „Suchet das Wohl des Landes in das ich euch verbannt habe und betet für dieses. Denn wenn es dem Land gut geht, geht es auch euch gut.“ Eine klare Aufforderung mitzugestalten, sich einzumischen. Auch die Evangelien berichten davon. Wenn Jesus sich für Arme und Kranke einsetzte, wenn er sich zu arbeitsrechtlichen und steuerpolitischen Fragen positionierte, dann war er politisch aktiv.

Heute bringen sich die Kirchen mit ihren Mitteln ein. Christinnen und Christen gehen an die Öffentlichkeit, solidarisieren sich mit Benachteiligten und arbeiten in politischen Gremien mit.

Solange es Menschen gibt, die trotz einer Vollzeitbeschäftigung nicht genug zum Leben haben, solange es prekäre Beschäftigungen gibt, solange eine Rente nicht zum Leben reicht und solange das Wort Gerechtigkeit nur als Slogan für Wahlkämpfe taugt, solange muss sich Kirche in die gesellschaftlichen und politischen Diskussionen einmischen.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung zu dieser Wortmeldung an kda@kirchliche-dienste.de.



Rückblick: Gemeindefest am 18. Juni

„Bin ich mutig oder nicht, Gottes Liebe gilt für mich!“ – Unter diesem Satz stand der Gottesdienst zum Gemeindefest in diesem Jahr in Hambergen. Einige Kinder aus der Kinderkirche haben im Eröffnungsgottesdienst die Geschichte Luthers in Kurzform durch eine Mitmachgeschichte präsentiert. Und dieser Auftakt gibt auch das Thema des diesjährigen Festes vor: 500 Jahre Reformation. Obligatorisch war da natürlich ein Lutherquiz, das sich großer Beteiligung erfreute und die Teilnehmenden als Luther-Kenner auswies. Die kleineren Gäste freuten sich neben der Hüpfburg (wer weiß, ob Luther auf der Wartburg nicht auch mal gehüpft ist?) vor allem am Tinten-Zielwurf. Sogar einige Thesen wurden an die bereitgestellte Tür genagelt.

Bei bestem Wetter konnten wir den Gottesdienst draußen vor der Kirche feiern und anschließend unter dem Schatten der Linden Kaffee und Kuchen genießen. Dank der zahlreich gespendeten Kuchen und Torten war das auch wieder möglich. Vielen Dank an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die gebacken oder gegrillt haben, Kaffee gekocht,

Stühle gestellt und vieles mehr zum Gelingen des Gemeindefestes beigetragen haben. So war es ein Fest der Gemeinde für die Gemeinde.



Wenn der Mensch den Menschen braucht, sind wir für Sie da.

Osterholz-Scharmbeck
Koppelstr. 37 Bahnhofstr. 74b
04791/5672
oder **0171-6432949**

Worpswede
04792/9567377

Hambergen
04793/957095

Tag und Nacht

otten
& ARMBRUST
BESTATTUNGEN



www.otten-bestattungen.de
info@otten-bestattungen.de

Ihr Bestatter in Osterholz-Scharmbeck, Hambergen, Worpswede und Umgebung

Elektrotechnik
Kohlmann
Meisterbetrieb

- Haus- & Industrieinstallationen
- Telekommunikation
- TV - Anlagen
- E - Check

Bahnhofstraße 102 27729 Hambergen
Telefon **04793 - 8864**

server-admins
network, computer & more

Wesermünderstraße 13
27729 Hambergen
Tel.: 04793/953201

www.server-admins.de

gebildet
Meisterbetrieb
seit 1971

HEINRICH MEHLHENS
Wellbrock
REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

- ♦ Reithdacheindeckungen
- ♦ Ziegeldacheindeckungen
- ♦ Wärmedämmarbeiten
- ♦ Bauklempnerarbeiten
- ♦ Außenwandbekleidungen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Schornsteinkopfbekleidung
- ♦ Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hambergen@t-online.de

Ein Abschied schmerzt immer - auch wenn man sich schon lange darauf freut!



Am Sonntag, 25. Juni 2017, feierten wir in einem Gottesdienst die Verabschiedung von unserer langjährigen Kindergartenleiterin Heike Fedderwitz.

Zu diesem besonderen Anlass waren ca. 150 große und kleine Gäste erschienen, die sich mit Heike verbunden fühlten. Die Kindergartenkinder haben "Frederick", eines von Heikes Lieblingsbüchern, nachgespielt. Zum Abschluss gab es von allen Kiga Kindern und Kolleginnen ein selbstgeschriebenes Lied. Die Kinder haben das einfach toll gemacht!

Im Anschluss an den Gottesdienst ging es ins Gemeindehaus. Hier warteten festlich gedeckte Tische mit Getränken und vielen selbstgebackenen Kuchen vom Kiga Team auf die Gäste. Während des Zusammenseins richteten einige Gäste noch ein paar Worte an Heike.

Unser ehemaliger Pastor Ulrich Marahrens blickte auf die Jahre zurück und sang sogar ein Lied für Heike.

Herr Brauns, der für die Samtgemeinde sprach, setzte Heikes Talent in Szene, immer in besonders schönen Momenten um besondere Anliegen anzufragen ;-)! Ebenso sagte Herr Brauns, Heike habe die Arche immer sicher gesteuert, auch wenn es mal stürmisch wurde.

Und so war es auch. Heike hatte das Arche-Steuer all die Jahre fest im Griff. Egal, ob bei ruhiger oder stürmischer See. Heike hat immer versucht, alles positiv zu sehen und uns Mut gemacht, dass schon alles gut wird.

An dieser Stelle sagen wir nochmal DANKE für die gemeinsamen Jahre!



Ab August wird Minja Schaper das Steuerrad der Arche übernehmen und mit uns gemeinsam auf neue Fahrt gehen durch Wind und Sonne.

Ahoi und allen einen schönen Sommer!
Viele Grüße vom Arche-Team

Integrationskindergarten „Arche“

Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper

E-Mail: kiga-arche.hambergen@t-online.de

www.arche-hambergen.de



Traumhafte Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gedr. *Baake*

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

Ohne *Sonntag*
gibt's nur noch
Werktag.

EKD
Evangelische
Kirche
in Deutschland



Dörte Wrieden

UNZ - EG I

Auto Leasing

Wahlhafen

04793 - 94 00

www.200RJAUROS.de

Ich zähle **Höchstpreise**
bei nur Ankauf
und bei Inzahlungnahme.

WENN DER MENSCH DEN MENSCHEN BRAUCHT BESTATTUNGSHAUS FRANZKE



Worpswede

Dorfstr. 1 • 27726 Worpswede
Tel 04792 - 1269
Fax 04792 - 31 08 42

Gnarrenburg

Hermann-Lamprecht-Str. 33
27442 Gnarrenburg
Tel 04763 - 1493

Grasberg • Tel 04208 - 1694

Heizöl/Diesel



TECKLENBURG

Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net

Bewegungserziehung in der Krippe



Es ist Montag, die Schmetterlinge kommen in Sporthose und Jogginganzug, denn nach der Eingewöhnungszeit geht es jeden Montag von 10 bis 11.45 Uhr in die Sporthalle. Dort bauen um 8 Uhr zwei Krippenerzieherinnen für die Kinder zwei bis drei Stationen zum Klettern, zum Balancieren, zum Toben, zum Hüpfen... auf. Bevor es losgeht, ist noch Morgenkreis, Frühstück, Hände waschen und Sauberkeitserziehung an der Reihe.

Dann ist es endlich soweit. Die Zwei- und Dreijährigen dürfen sich anziehen und ihre Sporttasche umhängen. In der Sporttasche sind Windeln, Feuchttücher, Ersatzkleidung und Stoppersocken/Sportschuhe. Die „Großen“ verabschieden sich von den kleineren Krippenkinder, die mittlerweile müde sind und nun schlafen gehen.

Mit zehn Krippenkinder und zwei Erzieherinnen geht es los. Jedes Kind gibt einem anderen Kind eine Hand und in Zweierreihen geht es über den Parkplatz in die Sporthalle.

In der Umkleide angekommen, heißt es erst einmal Jacke, Mütze, Schal und Schuhe ausziehen und Stoppersocken oder Sportschuhe anziehen. Mit etwas Hilfe sind alle schnell fertig.

Nun gehen wir gemeinsam in die Halle, die Kinder freuen sich und sind schon ganz aufgeregt. Sie stürmen los und erkunden die Stationen in der Halle. Manche brauchen etwas Zeit und auch ein bisschen Mut, bevor sie eine Bank oder Leiter hochklettern. Mit der Zeit überwiegt die Neugier, und die Stationen werden erkundet. Bei der wöchentlichen Bewegungserziehung können die Kinder Körpererfahrungen sammeln, die vielfältigen Fortbewegungsarten ausprobieren (z.B. Laufen, Klettern, Rutschen, Kriechen, Hüpfen), ihr Körpergleichgewicht erproben (z.B. durch Schaukeln, Schwingen, Balancieren), Spannung sowie Entspannung erfahren und die körperliche Belastung spüren.

Gegen 11.30 Uhr bauen wir gemeinsam die Stationen ab und ziehen uns anschließend in der Umkleide wieder um. Nachdem alle Kinder angezogen sind, sucht sich jeder wieder einen Freund und dann begeben wir uns gemeinsam auf den Rückweg zum Kindergarten. Dort warten bereits die kleinen Krippenkinder und unsere Kollegin auf uns. Ein aufregender Sporttag geht zu Ende.

*Liebe Grüße
aus dem Kindergarten Wallhöfen*

Ev.-luth. Integrationskindergarten Wallhöfen

Leiterin: Heike Adams - Wallhöfen, Schulstr. 9

Tel. 04793 3963 - E-Mail: info@kigawallhoefen.de



Was macht ihr denn damit?

Wir sammeln!

Alte Stifte, also Kugelschreiber, Füller und leere Patronen, Filzstifte, Eddings, Marker, Tintenkiller, aber auch Korrekturmittel wie leere Tippexflaschen sammeln wir im Gemeindehaus.

Nicht gebrauchen können wir Bleistifte und Buntstifte aus Holz.

Im Eingang zum Gemeindehaus in Hambergen steht ein großer Sammelbehälter, ein großer Stift, den einige Konfirmandinnen gebaut haben. Wenn wir 10 kg Stifte zusammen haben, schicken wir ein Paket an die Recyclingfirma „Terracycle“. Terracycle bezahlt das Porto und spendet uns für jeden Stift 1 Cent für unsere Jugendarbeit.



Das Sammeln lohnt sich also doppelt: für die Umwelt und für uns. Bitte sammelt alle mit!

Uta Pralle-Häusser, Diakonin

Das neue Konfus-Team in Hambergen

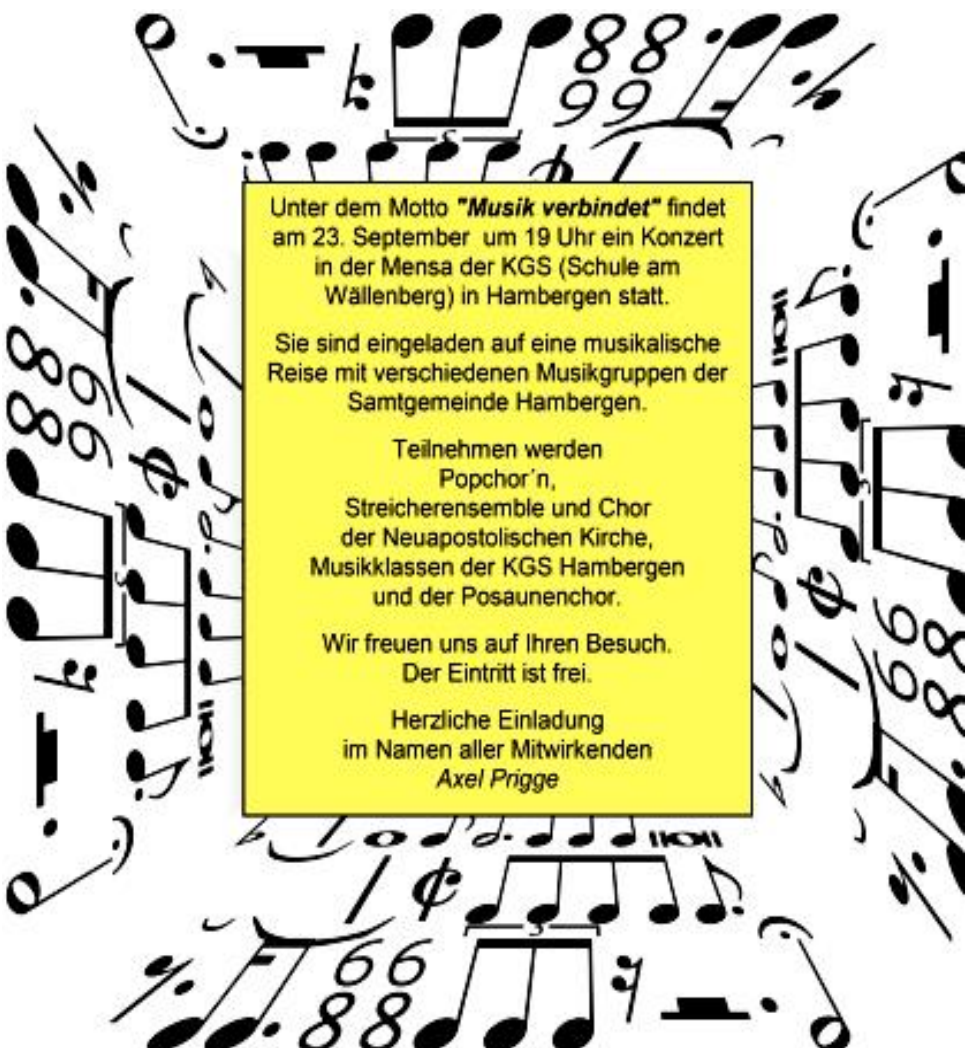


Diesmal sind es fünf Jungen, die so viel Spaß am eigenen Konfirmandenunterricht hatten, dass sie den neuen Vorkonfirmandenjahrgang mit unterrichten wollen.

Julian, Nico, Vincent, Lukas und Manuel treffen sich seit Anfang Juni mit Diakonin Uta Pralle-Häusser, probieren Dinge aus, planen und bereiten alles vor. Los geht's am Sonntag, 17. September, mit dem Begrüßungsgottesdienst für die neuen Vorkonfis und ihre Familien.

Für alle, die sich zum Konfirmandenunterricht anmelden wollen, findet am Montag, den 14. August um 19 Uhr im Gemeindehaus ein Info-Abend statt.

Diakonin Uta Pralle-Häusser

„Musik verbindet“ - Konzert am 23.9.17, 19 Uhr

Unter dem Motto **"Musik verbindet"** findet am 23. September um 19 Uhr ein Konzert in der Mensa der KGS (Schule am Wällenberg) in Hambergen statt.

Sie sind eingeladen auf eine musikalische Reise mit verschiedenen Musikgruppen der Samtgemeinde Hambergen.

Teilnehmen werden
Popchor'n,
Streicherensemble und Chor
der Neuapostolischen Kirche,
Musikklassen der KGS Hambergen
und der Posaunenchor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung
im Namen aller Mitwirkenden
Axel Prigge

Freundeskreis der Kirchenmusik

Wenn Sie Interesse haben oder Mitglied im Freundeskreis e.V. werden wollen (Jahresbeitrag 15 €), wenden Sie sich bitte an

Sabine Bernau (1. Vorsitzende)

Tel. 04793 4322755 werktags von 19-21 Uhr.

WAS ZÄHLT IST DIE MENSCHLICHKEIT.

Familiärer Beistand
in schwerer Zeit.
Das ist unser Ziel!



04791-931 555 2
www.stelljes-bestattungen.de

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Lange Straße 17 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

MALERBETRIEB

JK REIMEYER
JENS

Jens Kreimeyer
Maler- & Lackierermeister
Harrendorfer Strasse 33
27729 Axstedt
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen

MIT FARBEN LEBEN
UND BELEBEN

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879

Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602 eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

**Praxis für
LOGOPÄDIE**

- Sprachtherapie
- Sprechtherapie
- Stimmtherapie
- Atemtherapie

Madlen Burwitz
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen
Tel: 04793 - 95 70 877

www.logopaedie-hambergen.de

telering
In Verbindung mit Fachkompetenz

TV SAT HIFI
Jens Zimmer
jens.zimmer@satspezi.de

Bahnhofstrasse 4B
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Bestattungen
Lilienthal

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

Die Tagesstätte im Alten Museum

Im ältesten Haus der Stadt Osterholz-Scharmbeck, in der Hundestraße 11, befindet sich seit 1995 die Tagesstätte im Alten Museum. Hier werden Menschen begleitet und gefördert, die aufgrund einer psychischen Erkrankung Schwierigkeiten haben, sich im Alltag und im gesellschaftlichen Leben zurecht zu finden. Mit dem Ziel, ein möglichst selbständiges und ausgefülltes Leben führen zu können, arbeiten sie hier in alltagspraktischen sowie kreativen Zusammenhängen. Einkaufen, Kochen, Einzel- und Gruppengespräche, gemeinsame Ausflüge gehören ebenso zum Programm wie die Ergotherapie, in der die Betroffenen ihre Fähigkeiten entdecken, ausprobieren und Neues lernen können. In der zweimal wöchentlich stattfindenden Gartengruppe entsteht während des gemeinsamen, produktiven Handelns Raum für Kommunikation und gegenseitige Wertschätzung. Das hier angebaute Gemüse und Obst bereichert den Speisezettel des gemeinsamen Mittagstisches, Blumen sorgen für eine freundliche Atmosphäre. Ein multi-professionelles Team mit sozialpädagogischer und ergotherapeutischer Ausbildung begleitet die psychisch kranken Menschen dabei, nach Krisen oder längeren Klinikaufenthalten, wieder Freude am Leben und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu haben. In einer externen Ergotherapie-Praxis können Menschen mittels einer ärztlichen Verordnung Hilfe

erhalten, die nicht regelmäßig am Programm der Tagesstätte teilnehmen möchten. Zusätzlich zum Programm der Tagesstätte gibt es im Haus ein offenes Angebot für Menschen im Landkreis Osterholz, die sich dem Personenkreis psychisch kranker Menschen zugehörig



fühlen: „Das Café.“ An 5 Nachmittagen in der Woche (Mo.u.,Di., von 15.30-18.30 Uhr ,Fr.,Sa.,So.von 15.00 -18.00 Uhr kann man hier unverbindlich hereinschauen, Menschen treffen, die Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen haben, ins Gespräch kommen und , wie in einem Café´, heiße oder kalte Getränke, Kuchen oder Eis genießen. Mittwochs nachmittags besteht die Möglichkeit, an einer Kunsttherapie- Gruppe teilzunehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Nr. 04791/5388.

Dörte Janoske



Malerei- & Bausanierungs-Betrieb

www.Malerei-Bohlmann-Omar.de

Hans-Georg Bohlmann Mobil 0171/6036463
Hassan Omar Mobil 0171/7443694

Büro
04793 / 956916
Fax
04793 / 956926

Wir führen für Sie aus:

- kreative Lasur- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Fassadenarbeiten
- sämtliche Bodenbelagsarbeiten
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Dornbusch 2 a 27729 Hambergen E-Mail: bohlmann-omar@t-online.de



*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*

Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug · Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (047 93) 1082
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net



Neu: Liegendtransporte!

Taxen (5 u. 9-Sitzer) · Mietwagen · Kuriere Dienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

Restaurant · Campingplatz

H ...bequem und sicher
ankommen!
TAXI HARMS
Vollersode · Tel.(0 47 93) 89 40
www.taxi-harms.de



- Festräume bis 70 Personen
- Saisonale Küche
- Terrasse und Biergarten
- Wohnwagen- und Zeltplätze

H ...Gastronomie
in rustikaler Atmosphäre!
HEIDEHOF
Vollersode · Tel.(0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de

GeestApotheke

Inh. Jan Gensig
Wallhöfener Strasse 62
27729 Vollersode
Tel: 04793-953445



HambergerApotheke

Inh. Jan Gensig
Hauptstrasse 22
27729 Hambergen
Tel: 04793-953435

Fotoausstellung „Paul Gerhardt“ in der Ansgari-Kirche am 10.9.



© Haupt voll Blut und Wunden,
voll Schmerz und voller Hohn!
© Haupt zum Spitt gebunden
Mit einer Sonnenrort

Wann mir zum ersten Mal der Gedanke kam, Liedertexte von Paul Gerhardt mit meinen Fotos zu verbinden, kann ich gar nicht sagen. Wann habe ich überhaupt Texte von einem Mann wahrgenommen, der im Jahre 1607, also vor über 500 Jahren, geboren wurde? Wahrscheinlich blieben mir seine Worte während eines Gottesdienstes im Ohr. Ganz gewiss aber prägten sie sich während eines Konzerts von Sarah Kaiser in Hambergen ein. Sie hat eindrucksvoll Paul



Mein Herze geht in Springen und kann nicht fröulich sein, ist voller Freud und Singen, sieht lauter Sonnenschein.
Die Sonne, die mir lachet, ist mein Herr Jesus Christ, das was mich singend machet, ist, was im Himmel ist.



Die Erde wird ergrünet, und was durch Hott ansticht, das wird nun wieder leben und reife Früchte geben.
Die Acker, gut Getreide, die Wiesen Gras und Weide.

zog. Diese spielt auch in vielen meiner Bilder eine wichtige Rolle. Sie ist für ihn immer ein Beweis für Gottes Liebe und Treue gewesen. Sie geht für ihn am Morgen auf und mit seinem vielleicht schönsten Lied schließt sich dann der Tageskreis, wenn es heißt: „Nun ruhen alle Wälder, Vieh, Menschen, Städt und Felder, es schläft die ganze Welt.“

Wolfgang Tuttlies-Kolberg

4.8.2017

17 Uhr Einschulungsgottesdienst für die Grundschule Hambergen
(Pastor Beißner)

6.8.2017

10 Uhr Regionaler Zeltgottesdienst zum Erntefest Ströhe-Spreddig
(Pastor Beißner mit Posaunenchor)

13.8.2017

18 Uhr Abendgottesdienst
(Prädikantin G. Schmidt)

16.8.2017

16 Uhr Andacht im Eichhof (Pastor Starke)

20.8.2017

10 Uhr Zeltgottesdienst zum Hamberger Erntefest
(Pastor Beißner mit Posaunenchor)

27.8.2017

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen
(Pastor Beißner)

3.9.2017

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl
(Pastor Beißner)

9.9.2017

14 Uhr Gottesdienst zum Lübberstedter Erntedankfest
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

10.9.2017

10 Uhr Regionalgottesdienst in **Wallhöfen**
zum Thema „Paul-Gerhardt-Lieder“
in Verbindung mit einer Fotoausstellung
von Wolfgang Tuttlies-Kolberg
(Pastor Starke)

17.9.2017

10 Uhr Begrüßungsgottesdienst der Vorkonfirmanden
(Diakonin Pralle-Häusser/Pastor Beißner)

20.9.2017

16 Uhr Andacht im Eichhof
(Pastor Beißner)

24.9.2017

10 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation
(Pastor Beißner mit Kirchenchor)

1.10.2017

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest
(Pastor Beißner)

5.8.2017

11 Uhr Einschulungsgottesdienst
(Pastor Beißner)

6.8.2017

10 Uhr Regionaler Zeltgottesdienst zum **Erntefest Ströhe-Spreddig**
(Pastor Beißner mit Posaunenchor)

13.8.2017

10 Uhr Gottesdienst
(Prädikantin G. Schmidt)

20.8.2017

10 Uhr Bürgerkanzle mit Burkhard Hoffmann
„Die menschliche Seele im Spiegel der Natur“

27.8.2017

10 Uhr Hofgottesdienst in Vollersode
bei Ehepaar Bödeker, Im Segen 11
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

2.9.2017

14.30 Uhr Feldgottesdienst zum Wallhöfener Erntefest
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

3.9.2017

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl in **Hambergen**
(Pastor Beißner)

10.9.2017

10 Uhr Gottesdienst zum Thema „Paul-Gerhardt-Lieder“
in Verbindung mit einer Fotoausstellung
von Wolfgang Tuttlies-Kolberg
(Pastor Starke)

17.9.2017

10 Uhr Gottesdienst
(Pastor Starke)

24.9.2017

10 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

1.10.2017

10 Uhr Abendgottesdienst zum Erntedankfest
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

Für Reisende in der Nachsaison

Vergeblicher Eifer

Ein Mensch, der nach Italien reiste,
Blieb doch verbunden stets im Geiste
Daheim mit seinen Lieben, zärtlich,
Was er auch kundtat, ansichtskärtlich:
Gleich bei der Ankunft in Neapel
Lässt dreißig Karten er vom Stapel
Und widmet ähnlichem Behufe
Sich auf dem Wege zum Vesuve.
Schreibt allen, die er irgend kennt,
Aus Capri, Paestum und Sorrent,
Beschickt befreundete Familien
Mit Kartengrüßen aus Sizilien,
An Hand von Listen schießt der Gute
Aus Rom unendliche Salute,
An Vorgesetzte, Untergebne
Schreibt er aus der Campagna-Ebne
Und ist nun endlich, in Firenze,
Beinah an der Verzweiflung Grenze.
Kaum kam er, bei dem Amt, dem wichtigen,
Dazu, auch selbst was zu besichtigen.
Jetzt erst, verlassend schon Venedig,
Hält er sich aller Pflicht für ledig:
Reist heim, damit er gleich, als Neffe,
Die, ach!, vergessne Tante treffe:
„Kein Mensch denkt an uns alte Leut –
Ein Kärtchen hätt mich auch gefreut!“

EUCEN ROTH

Thomas Müntzer: Der linke Flügel der Reformation

Am 13. Juli 1524 versucht der umtriebige Pfarrer Thomas Müntzer die Fürsten, die der Reformation Martin Luthers anhängen, für seine revolutionären Ziele zu gewinnen. Auf Schloss Allstedt beklagt er vor seinem Landesherrn, dem späteren Kurfürsten Johann dem Beständigen, die „arme zerfallene Christenheit“.

Scharf greift er die sozialen Missstände an und folgert: Wenn

die Fürsten nicht ihrer von Gott bestimmten Aufgabe nachkommen, die Frommen zu schützen und die Gottlosen zu strafen, ist das Volk von Gott auserwählt und verpflichtet, das Schwert und die Macht zu ergreifen.

Der um 1490 in Stolberg (Harz) geborene Seelsorger, der mit der ehemaligen Nonne Ottilie von Gersen verheiratet ist, hat sich auch Martin Luther zum Feind gemacht. Luther, der ihn zuvor

unterstützte, beschimpft ihn nun als „Satan von Allstedt“. Er sieht in dessen Radikalität eine Gefahr für sein Reformationswerk. Müntzer wehrt sich und bezeichnet Luther als „Dr. Lügner“ und „geistloses sanftlebendes Fleisch zu Wittenberg“. Er greift aus Nürnberg mit seiner „Hochverursachten Schutzrede“ Luthers Rechtfertigungslehre an: Sie sei nur Gnade für die Herrschenden und Besitzenden. Doch für die Besitzlosen sei sie Gesetz, Zwang und Strafe.



Ende April 1525 greifen die Bauernaufstände von Süddeutschland nach Thüringen über. Müntzer sieht darin einen Wink Gottes, die bisherigen Obrigkeiten abzusetzen und die endzeitliche Trennung der „Auserwählten“ von den „Gottlosen“ einzuleiten. Am 15. Mai kommt es zu einer Schlacht auf einer Anhöhe bei Frankenhausen. Den weit

überlegenen fürstlichen Truppen haben die Bauern nichts entgegenzusetzen. Sie werden niedergemetzelt. Müntzer wird gefangen genommen, gefoltert und am 27. Mai öffentlich hingerichtet. Sein Abschiedsbrief an die Aufständischen, die er dabei zur Einstellung des weiteren Blutvergießens aufruft, bezeugt sein prophetisches Sendungsbewusstsein: Das Volk habe ihn nicht recht verstan-

den, es habe nur den Eigennutz gesucht und sei deshalb von Gott gestraft worden. Seinen Tod versteht er als Sühneopfer für den Ungehorsam des Volkes gegenüber Gott.

Thomas Müntzer gehört zum so genannten „linken Flügel“ der Reformation. Auf ihn berufen sich sowohl Täufer als auch Sozialreformer.

Text: Reinhard Ellsel

300 x Bibelfrühstück in Ströhe

„Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt wachsen, dass sie gibt Samen, zu säen, und Brot, zu essen, so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch sein: es wird nicht wieder leer zu mir zurückkommen, sondern wird tun, was mir gefällt, und ihm wird gelingen, wozu ich es sende.“
 Jesaja 55,10-11.

Mit diesem Wort aus dem Jesajabuch gratulieren wir den Frauen und Männern des Bibelfrühstücks Ströhe sehr herzlich zum Jubiläum! Seit 1988 hat sich die Gruppe nun 300 Mal getroffen und dies mit einer kleinen Feierstunde am 30. Juni 2017 begangen. Zur Erinnerung wurde ein Liguster auf der Wiese gegenüber des Heimathauses gepflanzt, der dank des



verregneten Wetters sicher sogleich hervorragend anwächst und seine Wurzeln schlägt.

Wurzeln schlagen und fest werden wie ein Baum: Dazu mag uns das Wort Gottes helfen, das unseren Glauben stärkt und uns auf unserem Lebensweg begleitet. Dass es uns auch zugesprochen wird, dafür sorgen im Kreis des Bibelfrühstücks verlässlich Gertrud Schmidt und Erdwig Kramer. Gemeinsam bereiten sie die Treffen vor und leiten durch den Morgen mit Andacht, Gebeten und Liedern. Im Namen des Kirchenvorstands sage ich dafür herzlichen Dank und wünsche für die kommenden Treffen weiterhin Gottes reichen Segen.

Pastor Björn Beißner

Kinderkirche

Herzlich laden wir zur Kinderkirche im September ein. Wir wollen uns treffen am **9., 15. und 22. September.**

Das Thema wird diesmal sein: „Gottes Haus - die Kirche“.

Wir begeben uns auf Spurensuche und erkunden die versteckten Ecken und Eigenhei-



KIRCHE MIT KINDERN

ten der Hamberger Kirche. Vielleicht finden wir auch die Kirchenmaus.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

Wir treffen uns wie gewohnt von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

Angebot für Trauernde

Wenn jemand einen lieben Menschen durch den Tod verliert, ist das ein bedeutender Verlust. Es braucht Zeit, diesen zu verarbeiten und wieder neu ins Leben zu finden. Gerade in der ersten Zeit nach dem Trauerfall melden sich oftmals Freunde und Bekannte und bieten ihre Hilfe an.

Doch mit den Wochen wird es stiller um die Hinterbliebenen, und sie machen die Erfahrung, dass manch ein Bekannter nun nicht so recht etwas mit dem Tod und der Trauer anfangen kann und dem Thema lieber aus dem Weg geht - manchmal auch dem oder der Hinterbliebenen.

Doch auch Monate nach einem Todesfall bleibt oft noch das Bedürfnis, jemandem sein Herz auszuschütten oder seine Gefühle über Trauer und Abschied mit anderen zu teilen. Um diesem Bedürfnis Raum zu schaffen, lädt die Ev.-luth. Kirchengemeinde Hambergen herzlich zu einem Treffen für Trauernde ein. In offener Gesprächsrunde wollen wir uns ein erstes Mal am Donnerstag, dem 21. September um 18 Uhr im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2, in Hambergen treffen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Runde wird von Pastor Björn Reißner begleitet.

*„Den eigenen Tod, den stirbt man nur,
doch den Tod der anderen muss man leben.“
(Mascha Kaléko)*

Friedhof

Die beiden Hauptwege des Friedhofs, die ihren Eingang an der Alten Schulstraße haben, sind an vielen Stellen reparaturbedürftig. Das haben Sie sicher schon bemerkt.

Der Kirchenvorstand hat die Erneuerung dieser beiden Wege in Auftrag gegeben. Voraussichtlich werden sie im Laufe des Monats September neu gepflastert.

Wir bitten um Verständnis, dass es dadurch an einzelnen Stellen zu Einschränkungen kommen kann.

Es werden immer einzelne Abschnitte erneuert, sodass die Grabstellen jederzeit erreichbar bleiben.



Neue Kindergartenleiterin

Liebe Familien, liebe Gemeinde!

Ich heiße Minja Schaper und lebe gemeinsam mit meinem Partner und unseren drei Kindern in Stubben.

Ab dem 1. August trete ich meine neue Arbeitsstelle als Leitung des Ev.-luth. Integrationskindergarten Arche an.

Ich freue mich, in die Kirchengemeinde Hambergen zurückzukehren, in der ich meine Kindheit und Jugend verbracht habe.

Als staatlich anerkannte Erzieherin habe ich seit 2004 wertvolle Erfahrungen in der Kleinkindpädagogik von 0 bis 6 Jahren sammeln dürfen. Dabei konnte ich verschiedene pädagogische Konzepte kennenlernen.

Mit der Zusatzqualifikation zur heilpädagogischen Fachkraft habe ich bis zuletzt in einer Integrationsgruppe gearbeitet. Die religionspädagogische Arbeit wuchs mir in den Jahren sehr ans Herz.

Für mich ist der Kindergarten Arche ein Ort, an dem sich alle wohlfühlen sollen und der von Wertschätzung und Fröhlichkeit geprägt ist. Gemeinsam mit den Eltern, Mitarbeiterinnen und der Kirche trägt der Kindergarten eine große Verantwortung bei der gemeinsamen Erziehung der Kinder. Mir ist es ein großes Anliegen, den Kindern einen Lernort zu schaffen, der sie in ihrer individuellen Entwicklung unterstützt und begleitet - an



dem sie sich geborgen und aufgehoben fühlen und mit Vertrauen auf Gott aufwachsen können.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und stehe Ihnen bei weiteren Fragen gerne zur Verfügung.

Ihre / Eure Minja Schaper

Kein Zeltgottesdienst mehr in Bornreihe

Viele Jahrzehnte hat am dritten Sonntag im September anlässlich des Bornreihler Erntefestes am Vormittag im Festzelt ein Gottesdienst stattgefunden, vor einem insbesondere in den letzten Jahren von Waltraud Semken herrlich geschmückten Ernte-Altar und begleitet vom Posaunenchor.

Diesen Gottesdienst wird es nicht mehr geben, denn zuletzt stand der Besuch in keinem rechten Verhältnis mehr zum

Aufwand für alle Beteiligten. Deshalb hat das Erntefestkomitee in Absprache mit Pastor Starke beschlossen, künftig nur noch eine Andacht zu Beginn des Bunten Nachmittages am Sonntag anzubieten.

Selbstverständlich wird weiterhin ein sonntäglicher Gottesdienst in der Ansgari-Kirche stattfinden.

Pastor Wolfgang Starke

Wieder Bürgerkanzel

Am 20. August 2017 findet in Wallhöfen wieder eine „Bürgerkanzel“ statt. Die Predigt wird Burkhard Hoffmann aus Hambergen zum Thema „Die menschliche Seele im Spiegel der Natur“ halten. Burkhard Hoffmann beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit „Visionssuche“, einem uralten Übergangsritual, das sich in vielen Kulturen der Menschheit findet. Menschen begeben sich für mehrere Tage fastend, ohne Obdach und ohne menschlichen Kontakt in die Wildnis und eröffnen sich so die Möglichkeit, die

Natur als Spiegel für immer seelisch-geistige Prozesse zu erleben. Insbesondere in Übergangssituationen des Lebens (Pubertät/Beginn oder Ende einer Partnerschaft/Krankheit/Trennung oder Verlust) erfahren Menschen auf dieser Weise Antworten auf tiefe Lebensfragen.

Herzliche Einladung also:
Sonntag, 20. August 2017 um 10 Uhr in der Ansgari-Kirche.

Pastor Wolfgang Starke

Wieder Kinderkirche

Die Kinderkirche in Wallhöfen startet im September wieder eine neue Staffel. Jeweils freitags 8.9./ 15.9. / 22.9. und 29.9. um 14.30 Uhr treffen sich alle im Gemeindehaus an der St. Ansgari-Kirche in Wallhöfen.

Das Kinderkirchenteam



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kirchentag in Berlin - ein paar Tage zwischen Himmel und Erde !

Ein Mittwoch Morgen im Mai - 8 Uhr. Abfahrt ab OHZ mit der Bahn nach Berlin auf den Kirchentag! Dieses Mal war ich allein unterwegs, eine völlig neue Erfahrung! Muss man mal machen. Gegen 14 Uhr war ich schon da, schnell eingecheckt ins Hostel in Lichtenberg und ab mit der U-Bahn zum Eröffnungsgottesdienst am Reichstag. Der Fußweg vom Hauptbahnhof war gesäumt von Menschen mit orangefarbenen Schals, dem Markenzeichen für alle Kirchentagsfans und für die, die es noch werden wollten! Das erste Mal Personen- und Taschenkontrolle, viele sollten folgen. Ein merkwürdiges Gefühl, der momentanen Lage geschuldet. Aber die freundlichen Polizeibeamten leisteten gute Arbeit. Die Rasenflächen vor dem Gebäude waren schon gut gefüllt, das Wetter ließ noch hoffen. Gegen 18 Uhr, als Eckardt von Hirschhausen uns im Gottesdienst mit einer Pantomime zum Mitmachen aufrief „Du siehst mich“, riss der Himmel auf, und Sonnenstrahlen fielen auf alle Gesichter. Wenn das kein gutes Zeichen war!



Sonnig blieb es an allen Tagen, richtiges Wetter zum Draußen sein, miteinander auf den Rasenflächen im Garten des Messegeländes zu sitzen, ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen, fair gehandelten Kaffee aus dem riesigen Angebot zu genießen und um sich zu schauen und die vielen Eindrücke zu verarbeiten. Und davon gab es reichlich. Das Programm war straff, es war hilfreich, gut zu Fuß zu sein.



Morgens ab 9.30 Uhr ging es in eine Morgenandacht, die mal in einer Kirche, mal auf der Messe und einmal „Unterwegs“ im Treptower Park stattfand, immer begleitet von Posaunenchorklängen. Kleine Bläsergruppen begleiteten die BesucherInnen, und ein ganz neues Lied entwickelte sich zum Kirchentagsschlager 2017- auch op Platt!! „Du büst en Gott, de mi ankiect!“ Miriam Buthmann, Kirchenmusikerin für Populärmusik in der Nordkirche, hat es geschrieben. Unter youtu.be.de könnt ihr ja mal reinhören!

Tagsüber gab es Referate, Vorträge, Podiumsdiskussionen. Ein riesiges Angebot stand zur Auswahl. Über Themen wie Pilgern, Ethik, Kirche, Gottesdienst, Wirtschaft, Fremdsein, bedingungsloses Grundeinkommen, Eine Welt, Toleranz u.v.m. wurde berichtet und diskutiert. Überall Musik, Gesang, Posaunen! Aktionen zum Mitmachen. Menschen trafen sich, hatten sich gefühlt ewig nicht gesehen. „Schön dich zu sehen, erzähl doch mal!“- schnell einen Kaffee zusammen getrunken, und dann lief man wieder auseinander. Ein besonderes Gefühl der Verbundenheit stellte sich ein, denn alle kamen schnell, auch mit völlig Fremden, ins Gespräch. Abends dann, Kulturprogramm und Popkonzerte! Das letzte Mal mit den Wise Guys aus Köln. Schade! Oder Kabarett, mal Klassik, ein Poetry Slam Abend mit Klaviermusik mit der Gruppe Zwei Flügel aus Essen! Ein wunderbarer Abend ging viel zu schnell zu Ende!

Und dann ging es aus dem äußersten Westen Berlins mit der U-Bahn in den äußersten Osten der Stadt ins Hostel, nicht ohne noch ein, von



einer Kirchengemeinde angebotenes „Nachtcafé“ zu besuchen! Die U-Bahnen fahren zu Stoßzeiten im 4 Minutentakt – für solche Veranstaltungen ist Berlin wie gemacht! Die Stadt „wuppte“ das. Chapeau!

In manchen Stadtteilen bemerkte man allerdings gar nicht, dass der Kirchentag veranstaltet wurde. Die Stadt ist ja riesig, und nur zu einem Drittel gehören die Menschen dort der Kirche an. Aber unsere orangefarbenen Kirchentagsschals leuchteten immer mal wieder auf, in der U Bahn, auf dem Alex, vor kleinen Stadtteilkirchengemeindehäusern und eben in Vielzahl auf dem Messegelände.

Schön war's – viel zu schnell vorbei! Übernächstes Jahr in Dortmund ist wieder evangelischer Kirchentag – wenn Ihr dabei sein wollt, wir organisieren das!!!!

Uta Keller





Haus ›Eichhof‹ & ›Junger Eichhof‹

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie ›Junge Pflege‹
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
 haus-eichhof@wohnpark-weser.de



Senioren Wohnpark
Weser GmbH

www.wohnpark-weser.de



Schloen

Hambergen · Hauptstraße 1
 Öffnungszeiten MO - SA von 08.00 bis 20.00 Uhr

Wir lieben Lebensmittel.



**Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
 Planung und schlüsselfertiges Bauen**

Helmut Kück Bauunternehmung 

27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10

Das **Kirchen-Café**
im Gemeindehaus in Hambergen
ist für jedermann/jede Frau geöffnet:
mittwochs 10-12 Uhr
freitags 15-17 Uhr
Bewirtung durch die Gruppe 55+

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung / Begleitung...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
„**Alt werden in der Samtgemeinde
Hambergen - Die Kümmerer**“
Ansprechpartner:
Liane Hudalla, Tel. 956939
Margrit Kluge, Tel. 953526
Hartmut Pukies, Tel. 1243

Flüchtlingsinitiative Hambergen
Internationales Café
jeden Mittwoch
15 - 17 Uhr Gemeindehaus in Hambergen
Mail:
fluechtlingshilfhambergen@hambergen.de

Am Donnerstag, den 5. Oktober,
wird Superintendentin Jutta Rühlemann zu Gast
in der **Frauenhilfe Ströhe-Spreddig** sein.
Frau Rühlemann konnte zur 60jährigen
Jubiläumsfeier am 9. April nicht dabei sein
und holt nun ihren Besuch nach.
Darauf freuen wir uns!

Mode für kleines Geld
Stöberboden
im Rathaus in Hambergen
Bremer Str. 2
montags + donnerstags
15 - 17 Uhr geöffnet

Die Kümmerer bieten an:
**Qigong - Schnupperkurs
mit Ute Hoffmann**
29. Sept., 10 Uhr, Gemeindehaus
der Kirchengemeinde Hambergen
Anmeldung u. Auskünfte:
Tel. 04793 2941

Repair-Café
im Gemeindehaus in Hambergen
Termine im Jahr 2017:
11. August
10. November
jeweils 15 - 16.30 Uhr

Die **Hamberger Kirche** ist von
Pfingsten bis Erntedank in der Zeit von
10 bis 17 Uhr zur Besichtigung und zur
persönlichen Andacht geöffnet.

Bitte vormerken: **11. März 2018:**



KIRCHEMITMIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL



Catin's Hus
Ländlicher LebensCharme

Bahnhofstr. 68, 27711 Osterholz-Scharmbeck



Peper
Gartenbau

Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04793 2242
Tel. 04793 955888
Tel. 04791 13599



GERKEN
FENSTER UND TÜREN AUS KUNSTSTOFF
BAUELEMENTE • ROLLADEN • WINTERGÄRTEN

Bornreier Straße 46
27729 Wallhöfen
Telefon 0 47 93 • 20 00
Telefax 0 47 93 • 84 64

REHAU
Garten Design



Manfred Seidelmann
Physiotherapeut /
Manualtherapeut

Am Schützenplatz 9
27729 Hambergen
Tel. 0 47 93 / 36 33
Fax 0 47 93 / 95 37 90

kg-seidelmann@t-online.de

Krankengymnastikpraxis
IFK



Ein Haus der Diakonie

Willkommen Zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Alten- und Pflegeheims **Haus am Hang** in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Alten- und Pflegeheim
Haus am Hang
Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de



Fleischerei **THAMM** *Tradition aus der Region*

- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

<p>Unser Angebot für Sie:</p> <p>Krankengymnastik • Manuelle Therapie Massage • Lymphdrainage • Bobath neurolog. Behandlungen nach Bobath Fußreflexzonentherapie • Schlingentisch Fango & Heißluft • Einhandbehandlungen Hausbesuche</p> <p>☎ 04793 - 411</p>	<p>Therapiezentrum Hambergen</p> <p>Praxis für Physiotherapie Hensel & Buß</p> <p>Kornstrasse 1 27724 Hambergen ☎ 04793 - 411 www.Physio-Hambergen.de</p>	<p><i>Himmliche Zeiten für Ihre Füße!</i></p> <p><u>Mobile Fußpflege</u></p> <p>Karin Schäpe</p> <p><u>04793 - 8701</u> <u>0175 - 7465160</u></p> 
--	---	--

Aus Ihrer Region
Kehlert
 Versicherungsbüro

freier Versicherungsmakler

Thorner Straße 15
 27729 Vollersode-Wallhöfen
 04793 / 43 23 932



www.kehlert24.de

Hausinstallation GmbH

Heinz-Günter Klusmann

Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7

27729 Hambergen

Telefon (0 47 93) 36 30

Telefax (0 47 93) 21 17

Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt: Donnerstag, 3.8. + 7.9. , Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: Donnerstag, .7.9., Ausflug

Frauenhilfe Wallhöfen: Mittwoch, 6.9., Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: Mittwoch, 30.8. + 27.9., Gemeindehaus, 19 Uhr

Hauskreis

„Gespräche über Gott und die Welt“ Treffen: am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard Büsing und Dörte Kirschnick,

Tel. 04793 953659 - E-Mail: hk-hamwal@ewe.net

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Senioren

Handarbeitsgruppe: mittwochs, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat, Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 2. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer“:

am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe „Fundament“: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Manfred, Tel. 04791 57539 (AB)

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an

Pastor Björn Beißner in Hambergen oder Pastor Wolfgang Starke in Wallhöfen

Hambergen

Pfarrbezirk I

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Björn Beißner Tel. 95008

E-Mail: bjoern.beissner@evlka.de

Pfarrbezirk II

Pastor Wolfgang Starke Tel. 2127

E-Mail: info@kirche-wallhoefen.de

Pfarrsekretärin Ute Christgau

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2 Tel. 95000

Öffnungszeiten: Fax 95050

montags, mittwochs + freitags 10 bis 12 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr

E-mail: kg.hambergen@evlka.de

Wallhöfen

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Wolfgang Starke Tel. 2127

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin Birgit Reiher Tel. 2127

Öffnungszeiten: dienstags 15-18 Uhr, freitags 9-12 Uhr

E-mail: info@kirche-wallhoefen.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser privat Tel. 04791/981415

E-mail: uta.pralle-haesusser@evlka.de dienstl. Tel. 9539109

Diakonie-Station Hambergen, Bremer Str. Tel. 8206

E-mail: info@diakonischedienste.de oder Tel. 04791/986040

Dorfhelferinnen-Station:

Einsatzleiterin Silke Wohltmann Tel. 04746/725374

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater Tel. 0421/6360656

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge Tel. 956770

außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit Fachdiensten Tel. 04791 806-80/81

TelefonSeelsorge Elbe-Weser Tel. 0800-1110111

www.Kirchengemeinde-Hambergen.de

www.kirche-wallhoefen.de